



Presseinformation

ZEISS Diplompreis für Informatik 1. Halbjahr 2019

DRESDEN, 21.06.2019

Am 20.06.2019 wurde im Rahmen der Output Dresden der ZEISS Diplompreises für Informatik des 1. Halbjahres 2019 in Höhe von 2000 Euro an den Preisträger Herrn Tom Graupner, Student der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden, feierlich übergeben.

Mit seiner Diplomarbeit: „Consensus based Self-Management of Distributed Stateful Applications“ konnte er die Jury des Diplompreises, Dr. Daniel Görsch, Leiter der Abteilung Research and Components der Carl Zeiss Innovationszentrum GmbH in Dresden, Prof. Dr. Sebastian Rudolph der TU Dresden und Prof. Dr. Peter Sobe der HTW Dresden, insbesondere durch ein innovatives Framework-Design auf der Basis abstrakter Entwurfsmuster einerseits und durch eine exzellente Umsetzung eines praxisorientierten Anwendungsszenarios auf der Basis des entwickelten Frameworks andererseits überzeugen.

„Die detaillierte Evaluation des vorgeschlagenen Lösungskonzeptes durch umfangreiche Simulationen sowie die beispielhafte Aufarbeitung der Testergebnisse sind Ausdruck der hervorragenden methodischen Qualität der vorgelegten Arbeit“, sagt Görsch.

Das Carl Zeiss Innovationszentrum möchte mit dem Diplompreis auch weiterhin junge Forscher auszeichnen, die sich im Rahmen ihrer Diplomarbeit schwierigen sowie herausfordernden Themen stellen und diese in überdurchschnittlicher Art und Weise meistern. Zweimal im Jahr können sich alle Studierenden bewerben, die an einer Hochschule im Stadtgebiet Dresden einen Studiengang mit dem Schwerpunkt Informatik absolvieren. Bewerbungsschluss ist jährlich jeweils der 1. Mai und 1. November.



Über Carl Zeiss Innovationszentrum für Messtechnik GmbH:

Das Carl Zeiss Innovationszentrum für Messtechnik GmbH, ein Unternehmen der ZEISS Gruppe, hat seinen Hauptsitz in Dresden. Es bietet Software und Dienstleistungen rund um die Messtechnik an. Von der Entwicklung anspruchsvoller mathematischer Verfahren bis hin zu komplexen Softwareprojekten ist das Unternehmen auf vielen Gebieten tätig. Produkte des Unternehmens sind unter anderen ZEISS PiWeb, ein Tool zur Visualisierung, Auswertung und Dokumentation von Daten sowie ZEISS Involute, eine Software für Zahnradauswertungen. Neben eigenen Produkten entwickelt das Innovationszentrum für Messtechnik kundenspezifische Software, angefangen von kompletten Systemen bis hin zu speziellen Komponenten und Bibliotheken.

Nähere Informationen unter: <https://www.zeiss.de/izm/diplompreis.html> und <http://www.zeiss-izm.de>

Ansprechpartner für die Presse
Andreas Lotze, Carl Zeiss Innovationszentrum für Messtechnik GmbH
Tel. 0351-213 911 10, E-Mail: a.lotze@zeiss-izm.de

www.zeiss.de/presse



Über ZEISS

ZEISS ist ein weltweit führendes Technologieunternehmen der optischen und optoelektronischen Industrie. In den vier Sparten Industrial Quality & Research, Medical Technology, Consumer Markets und Semiconductor Manufacturing Technology erwirtschaftete die ZEISS Gruppe zuletzt einen Jahresumsatz von über 5,8 Milliarden Euro (Stand: 30.9.2018).

ZEISS entwickelt, fertigt und vertreibt für seine Kunden hochinnovative Lösungen für die industrielle Messtechnik und Qualitätssicherung, Mikroskopielösungen für Lebenswissenschaften und Materialforschung sowie Medizintechniklösungen für Diagnostik und Therapie in der Augenheilkunde und der Mikrochirurgie. ZEISS steht auch für die weltweit führende Lithographieoptik, die zur Herstellung von Halbleiterbauelementen von der Chipindustrie verwendet wird. ZEISS Markenprodukte wie Brillengläser, Fotoobjektive und Ferngläser sind weltweit begehrt und Trendsetter.

Mit diesem auf Wachstumsfelder der Zukunft wie Digitalisierung, Gesundheit und Industrie 4.0 ausgerichteten Portfolio und einer starken Marke gestaltet ZEISS die Zukunft weit über die optische und optoelektronische Branche hinaus. Grundlage für den Erfolg und den weiteren kontinuierlichen Ausbau der Technologie- und Marktführerschaft von ZEISS sind die nachhaltig hohen Aufwendungen für Forschung und Entwicklung.

Mit rund 30.000 Mitarbeitern ist ZEISS in fast 50 Ländern mit rund 60 eigenen Vertriebs- und Servicestandorten, mehr als 30 Produktions- sowie rund 25 Entwicklungsstandorten weltweit aktiv. Hauptstandort des 1846 in Jena gegründeten Unternehmens ist Oberkochen, Deutschland. Alleinige Eigentümerin der Dachgesellschaft, der Carl Zeiss AG, ist die Carl-Zeiss-Stiftung, eine der größten deutschen Stiftungen zur Förderung der Wissenschaft.

Weitere Informationen unter www.zeiss.de

ZEISS Industrial Quality Solutions

ZEISS Industrial Quality Solutions ist ein führender Hersteller von Lösungen für die mehrdimensionale Messtechnik. Dazu zählen etwa Koordinatenmessmaschinen, optische und multisensorische Systeme, Mikroskopiesysteme für die industrielle Qualitätssicherung sowie auch Messtechniksoftware für die Automobilindustrie, den Flugzeug- und Maschinenbau sowie die Kunststoffindustrie und die Medizintechnik. Innovative Technologien wie beispielweise die 3-D-Röntgenmessung in der Qualitätssicherung runden das Portfolio ab. ZEISS Industrial Quality Solutions bietet zusätzlich ein weltweites Dienstleistungs- und Serviceangebot mit ZEISS Quality Excellence Centern in Kundennähe. Hauptsitz ist Oberkochen. Produktions- und Entwicklungsstandorte außerhalb Deutschlands befinden sich in Minneapolis, USA, Shanghai, China, und Bangalore, Indien. ZEISS Industrial Quality Solutions ist Teil der Sparte Industrial Quality & Research.